Bayerische Akademie der Schönen Künste

Pressemitteilung

München, 27. Mai 2019

AUFBRUCH INS JETZT – Der Neue Deutsche Film

6.6 – 28.7.2019, Bayerische Akademie der Schönen Künste, München
mit einem filmischen Begleitprogramm im Filmmuseum München und im Theatiner

Am 6. Juni 2019 eröffnet die Bayerische Akademie der Schönen Künste in München die multimediale Ausstellung „AUFBRUCH INS JETZT – Der Neue Deutsche Film“ des Schweizer Fotografen Beat Presser und ermöglicht einen frischen Blick zurück nach vorn in Bild, Wort und Ton auf die zeit- und filmhistorisch bedeutsame Ära des Neuen Deutschen Films.

„Der alte Film ist tot. Wir glauben an den neuen.“, hieß es im Oberhausener Manifest vom 28. Februar 1962. Welche Folgen hatte der damalige Aufbruch für den Film in der Bundesrepublik? Beat Presser, Standfotograf für Werner Herzog bei *Fitzcarraldo*, *Cobra Verde* und *Invincible*, hat in den vergangenen neun Jahren 56 Personen aller filmischen Gewerke fotografiert, befragt und gefilmt, die an Produktionen des Neuen Deutschen Films vor oder hinter der Kamera beteiligt waren. Sie haben auf unterschiedliche Weise zu Erneuerung beigetragen. Einige von ihnen sind vielfach ausgezeichnet worden, andere wirkten eher im Hintergrund.

Der immer wieder überraschende Blick zurück nach vorn wird erlebbar anhand rund 150 schwarz-weiß und farbiger zeitgenössischer fotografischer Portraits. Video- und Soundinstallationen ermöglichen einen Einblick aus heutiger Sicht auf den Aufbruch von damals.

Zur Ausstellung erscheint die Publikation „AUFBRUCH INS JETZT – Der Neue Deutsche Film. Gespräche – Beat Presser“ mit einem Vorwort von Hans Helmut Prinzler in der edition achsensprung.

Informationen zur Ausstellung „AUFBRUCH INS JETZT – Der Neue Deutsche Film“ und zum filmischen Begleitprogramm im Filmmuseum München und im Theatiner finden Sie hier:

<https://www.badsk.de>

<https://germanfriends.de/aufbruch-ins-jetzt/>

Bayerische Akademie der Schönen Künste
Max-Joseph-Platz 3, 80359 München

Ausstellungseröffnung:

Begrüßung: Bernhard Sinkel

Einführung: Beat Presser

Gespräch mit Angela Winkler, Beat Presser und Bernhard Sinkel

Donnerstag, den 6. Juni 2019, Beginn 19 Uhr

Öffnungszeiten: Di-So 11-17 Uhr

Eintritt 6 €/ermäßigt 4 €

Freier Eintritt für akkreditierte Gäste des FILMFESTS MÜNCHEN

Begleitprogramm:

Führungen durch die Ausstellung und begleitende Filmvorführungen mit Filmgesprächen in Anwesenheit der Filmemacherinnen und Filmemacher

Freitag, 7.6., 11.00 Uhr – **Führung** durch die Ausstellung mit Gisela Storch-Pestalozza, Anja S. Zäringer und Beat Presser; Bayerische Akademie der Schönen Künste

Donnerstag, 13.6., 19.00 Uhr – **Lola** (R: R.W. Fassbinder) Filmscreening und szenische Lesung mit Isolde Barth und Harry Baer; Filmmuseum München

Sonntag, 23.6., 11.00 Uhr – **Unter dem Pflaster ist der Strand** (R: Helma Sanders-Brahms) Filmscreening und Filmgespräch mit Grischa Huber und Thomas Mauch; Theatiner Kino

Sonntag 30.6., 11.00 Uhr – **Dorian Gray im Spiegel der Boulevardpresse** (R: Ulrike Ottinger) Filmscreening und Filmgespräch mit Ulrike Ottinger und Gisela Storch; Theatiner Kino

Sonntag, 7.7., 11.00 Uhr – **Mondo Lux** (R: Elfi Mikesch) Filmscreening und Filmgespräch mit Elfi Mikesch und Frieder Schlaich; Theatiner Kino

Sonntag, 7.7., 15.30 Uhr – **Führung** durch die Ausstellung mit Elfi Mikesch und Beat Presser; Bayerische Akademie der Schönen Künste

Freitag, 12.7., 18.30 Uhr – **Abschied von Gestern** (R: Alexander Kluge) Filmscreening und Filmgespräch; Filmmuseum München

Samstag, 13.7., 21.00 Uhr – **Deutschland im Herbst** (R: Alexander Kluge, Edgar Reitz, Volker Schlöndorff, Bernhard Sinkel u.a.) Filmscreening und Filmgespräch; Filmmuseum München

Sonntag, 14.7., 18.30 Uhr – **Geist und eine wenig Glück** (R: Ulrich Schamoni) 30' und Rote Sonne (R: Rudolf Thome) Filmscreening und Filmgespräch; Filmmuseum München

Sonntag, 28.7., 15.00 Uhr – **Führung** durch die Ausstellung mit Beat Presser und Überraschungsgast; Bayerische Akademie der Schönen Künste

Sonntag, 28.7., 18.30 Uhr – **Die Nacht der Regisseure** (R: Edgar Reitz) Filmscreening und Filmgespräch; Filmmuseum München

In Kooperation mit:

**GERMAN
FRIENDS**
Ausstellungsproduktion und Kooperationen

Mit freundlicher Unterstützung von:

FFF Bayern, Bavaria Film, ARRI Media, Kulturstiftung Sparkasse, Deutsche Automatenwirtschaft, Deutsche Eiche, Kulturreferat, Filmmuseum, Theatiner, FILMFEST MÜNCHEN, German Friends

Förderung und Service für den Medienstandort Bayern

EVERYTHING FROM SCRIPT TO SCREEN

**Kulturstiftung
Stadtsparkasse München**

DIE DEUTSCHE
AUTOMATENWIRTSCHAFT

DAS Kult(ur)lokal des Gärtnerplatzviertels seit 1864.

Diese Veranstaltung wird gefördert von der

Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Theatiner Film

In Partnerschaft mit dem

FILMFEST
MÜNCHEN

Filmmacher/innen des Neuen Deutschen Films portraitiert und interviewt von Beat Presser

Mario Adorf	Reinhard Hauff	Helke Sander
Claudia von Alemann	Irm Hermann	Helma Sanders-Brahms
Harry Baer	Jürgen Jürges	Walter Saxer
Michael Ballhaus	Roland Klick	Volker Schlöndorff
Barbara Baum	Alexander Kluge	Eckhart Schmidt
Ulrich Bergfelder	Jürgen Knieper	Hanna Schygulla
Peter Berling	Klaus Lemke	Bernhard Sinkel
Hark Bohm	Peter Lilienthal	Gisela Storch-Pestalozza
Jutta Brückner	Beate Mainka-Jellinghaus	Ula Stöckl
Christian Doermer	Eva Mattes	Hans Jürgen Syberberg
Burkhard Driest	Thomas Mauch	Rudolf Thome
Michael Fengler	Jeanine Meerapfel	Margarethe von Trotta
Peter Fleischmann	Elfi Mikesch	Michael Verhoeven
Roger Fritz	Martin Müller	Joachim von Vietinghoff
Molly von Fürstenberg	Ulrike Ottinger	Wim Wenders
Veith von Fürstenberg	Rosa von Praunheim	Angela Winkler
Bruno Ganz	Tilo Prückner	Anja S. Zäringer
Hans W. Geißendörfer	Edgar Reitz	
Erika und Ulrich Gregor	Bruno S.	